



Dermatitis Digitalis – „Mortellaro „ ein aktuelles Problem

Die Mortellarosche Krankheit ist in vielen Betrieben seit Jahren weit verbreitet. Alle mehr oder weniger konsequent durchgeführten Maßnahmen haben effektiv nicht zu einer geringeren Verbreitung in den Milchviehherden geführt. Neue Erkenntnisse können nun zur Lösung dieses Klauenproblems beitragen.

Aktueller Wissensstand :

- sogenannte Treponemen gelten als Leitkeime
- man unterscheidet verschiedene Dermatitis digitalis (DD) Typen und Stadien
- nur in den Anfangsstadien lassen sich die Erreger endgültig abtöten
- es existiert eine genetische Disposition für diese lebenslange Infektion

Ursachen :

- Grundsätze des Kuhkomfort und der Umwelthygiene werden nicht beachtet und überfordern das Immunsystem der eingestellten Tiere
- mangelnde Liegeboxenqualität führt zu verlängertem Stehen der Tiere
- als Infektionsquelle gilt der Tierzukauf
- das Jungvieh gilt als dauerhaftes Reservoir

Erfassen der Erkrankung:

- die Anwendung von Lahmheits score Systemen zeigt häufig Score 2 – 3 , das bedeutet eine moderate Lahmheit
- Tiere legen sich seltener ab –längere Stehzeiten !
- Die Tiere gehen seltener zum Futtertisch – weniger Futteraufnahme !
- in 14 tägigem Abstand soll eine Klauenbeobachtung und Krankheitserfassung (im Melkstand , „ Pen walk „ bei den Jungtieren) erfolgen .

Direkte und indirekte wirtschaftliche Verluste: (Grennough et al ,1999)

- 65 % Milchverlust !!!!
- 15 % Fruchtbarkeitsstörungen
- 8% vorzeitige Abgänge
- 7% Körpermasse Verluste
- 5% Tierarztkosten



Bekämpfung :

- unbedingt auf das Jungvieh / Färsengruppe konzentrieren . Hier sind die Treponemen noch nicht in das Horn eingedrungen und lassen sich für immer Abtöten.
- Wenn nicht im Jungtierbereich therapiert wird , steigt das Risiko für die Kuh um das 70 fache ! Bei der Milchkuh scheint eine lebenslange Ausheilung selten möglich.
- Antibiotika haltige Sprays , Spray mit Cu / Zn Sulfaten sowie ein ein Verband in fortgeschrittenen Fällen erscheinen absolut geeignet.

Quelle: Fiedler, Tierärztetag S/H , 2016

Bitte nicht vergessen:

Unser18. Rindertag

Am Dienstag, 23.2.ab 19.00 im „Bildungszentrum Stormarn Sandkamp 3

Thema

Kälbergesundheit

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme !